

Neue „Arbeitsinseln“ für die Schulen in der Heinrichstraße

Gemeinde Neues Leben spendet Tische und Sitzbänke

Bramsche In der vergangenen Woche fand die offizielle Übergabe von zwei „Arbeitsinseln“ mit Tischen und Sitzbänken für die baulich erweiterte Pausenhalle der Realschule und der Hauptschule in Bramsche statt.

Die Pastoren Valentin Botte und Andreas Morasch der Bramscher Kirchengemeinde Neues Leben konnten durch die Einnahmen aus dem Weihnachtsmusical zwei Spendenprojekte der Gemeinde verwirklichen. Neben der Unterstützung für den Bau eines Kinderheimes in Uganda sollte ein Teil des Erlöses auch einem innerstädtischen Projekt in Bramsche zugutekommen. Die Stadtverwaltung entschied, dass beide Schulen an der Heinrichstraße davon profitieren sollen. Die zwei neuen Sitzgruppen in der Pausenhalle dienen als Sitzgelegenheit während der Pausen und sind auch für Unterrichtszwecke hochwillkommen.

Die Leiterin der Realschule, Barbara Otte-Becker, begrüßte die Anschaffung der „Arbeitsinseln“ als Möglichkeit der schulischen Gruppenarbeit zusätzlich zum Klassenraum. Für die notwendige Einhaltung der Corona-Maßnahmen sei es nützlich, das Schulgebäude auch außerhalb der Klassenräume weitestgehend nutzen zu können. Dorte Hierse, Leiterin der Hauptschule, war sich mit Otte-Becker einig, dass es über den Unterricht hinaus ein Gewinn für die persönliche Begegnung der Schüler untereinander sei.

Die Pastoren würdigten den Einsatz und die Anstrengungen der Lehrkräfte, trotz der schwierigen Zeiten eine positive Arbeitsatmosphäre zu schaffen, und freuten sich, dass die Spende dazu beiträgt, das Schulleben zu bereichern.
